

Lösemittelhaltige, geruchsneutrale Innenmattfarbe mit sehr guter Isolierwirkung, hoch deckend

Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Für hochwertige Innenanstriche mit sehr guter Sperrwirkung bei Ruß-, Nikotin- und ausgetrockneten Wasserflecken. Auf allen Untergründen im Innenbereich einzusetzen:
z. B. Putze der Mörtelgruppen P II, P III und P IV, Beton-/Faserzementplatten, DinoTex-Glasgewebe, Raufaser sowie Strukturta-peten aus Vinylschaum oder Papier und Hartschaumplatten. Durch die tuchmatte, glatte Oberfläche entstehen exzellente Anstriche in bestechender Optik.

Eigenschaften

Glatt, hoch deckend, sehr strapazierfähig, hoch wasserdampf-durchlässig, leicht zu verarbeiten. Spritzt nicht, spannungsarm, sehr ergiebig, lösemittelhaltig. Keine Ansätze, kann „nass in nass“ verarbeitet werden. **Achtung:** Nicht mit anderen Dinova-Werkstoffen mischen. Genuss- und Lebensmittel sind während der Renovierungs- und Trocknungsphase auszulagern. Für die Renovie-rung von Räumlichkeiten mit hohem Feuchteanfall und hohem Schimmelrisiko (z. B. Backstuben) nicht geeignet. In Räumen, in denen Lebensmittel gelagert werden, dürfen lösemittelhaltige An-strichstoffe nicht verwendet werden. Hierfür empfehlen wir Iso-grund LF in Verbindung mit DinoSan FZ. Die Isolierung von Filzstift- und Anilinflecken kann nicht gewährleistet werden.

Kenndaten in Anlehnung an DIN EN 13 300

Deckvermögen: Klasse 2

Werkstofftyp

Spezial-Isolierfarbe

Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/g): 350 g/l (VOC-Höchst-gehalt 2010). Dieses Produkt enthält < 350 g/l VOC.

Zusatzwerkstoff

Spezialverdünner AF (AF = aromatenfrei)

Farbton

Weiß. Es ist nur ein Zusatz von max. 5 % Universal-Abtönpasten möglich, um die Wirkung von Isomatt LH nicht zu verändern. Bitte vorher hierzu Verträglichkeitsprüfung durchführen. Ebenfalls mög-lich ist eine Zugabe von bis zu 10 % Mixol Oxidfarbtonpasten.

Physikalische Kennwerte

Dichte: 1,53

Untergrundvorbereitung und Grundierung

Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergrün-de, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Wir empfehlen hierzu die Beachtung der VOB, DIN 18 363, Teil C, Abs. 3.

Feste Anstriche, fest haftende Tapeten, Raufaser- und Relieftapeten sowie Sichtplatten aus Polystyrol-Hart-schaum bedürfen keiner speziellen Grundierung.

Tragfähige Altanstriche ein- bis zweimal mit Isomatt LH strei-chen, je nach Zustand des Untergrundes.

Auf saugfähigem Untergrund: Sollte nach dem ersten Anstrich die Gleichmäßigkeit der Fläche nicht erreicht sein, direkt nach dem Mattwerden einen zweiten Anstrich aufbringen. **Oder:** Erster An-strich und nach der Trocknung (am nächsten Tag) den zweiten An-strich aufbringen.

Verarbeitungshinweise

Beschichtungsaufbau

Oft genügt ein satter, gleichmäßiger Anstrich mit Isomatt LH. Auf kontrastreichen, stark saugenden Flächen Vor- und Schluss-anstrich unverdünnt, höchstens bis zu 5 % ausschließlich mit Spezialverdünner AF verdünnen.

Verarbeitung

Mit Pinsel, Rolle oder Spritzgeräten (airless), die exgeschützt sind. Beim Rollenauftrag vorzugsweise kurzflorige Innenrollen (13 mm) benutzen.

Airless-Applikation: Verdünnung: max. 10 % (Spezialverdünner AF)

Düse: 0,017–0,028 Inch

Druck: 180–250 bar

Filter: 60 Maschen

Trockenzeit

Staubtrocken nach ca. 2 Stunden, griffest nach 3–4 Stunden, durchgehärtet nach 3 Wochen. Diese Werte sind von Temperatur und Saugfähigkeit des Untergrundes abhängig.

Isomatt LH kann bei Kälteeinbruch eindicken.

Verbrauch

Ca. 200–240 ml/m² für Vor- und Schlussanstrich auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.

Lieferform

Isomatt LH: 12,5 l-Blechgebinde

2,5 l-Blechgebinde

Spezialverdünner AF: 5,0 l-Blechgebinde

1,0 l-Blechgebinde

Bei pilz- und schimmelverseuchten Untergründen mit leichtem oder mittlerem Befall zur Untergrund-Sanierung Dibesan-Sanierlösung aufstreichen und mindestens 6 Stunden ein-wirken lassen. Stark befallene Untergründe vorher mechanisch säubern und gründlich nachwaschen, am besten im Hochdruck-/Heißdampfverfahren reinigen und gut austrocknen lassen.

Stark durch Nikotin, Ruß und Fett verseuchte Flächen vor-her unter Zusatz fettlösender Mittel gründlich abwaschen.

Dauerelastische Fugenmassen und Dichtungsgummis nicht überstreichen!

Hartschaumplatten werden nicht angelöst, wenn Isomatt LH in unverdünntem Zustand aufgetragen wird.

Wenn Vorarbeiten nicht oder nur unzureichend ausgeführt worden sind, unbedingt Probeflächen anlegen!

Beachten

Lagerung

Gebinde dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort lagern. Von Zündquellen fernhalten.

Bitte beachten

Verarbeitung bis zum Gefrierpunkt, wenn die zu beschichtenden Flächen trocken und eisfrei sind. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Spezialverdünner AF oder Terpentinersatz reinigen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort mit Wasser gründlich ausspülen. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder in das Erdreich gelangen lassen. WGK: 1. Produkt-Code M-PL01 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Materialresten bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 08 01 11

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Technik geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen dieser Ausgabe werden alle früheren Ausgaben ungültig. Wenden Sie sich bitte in Fällen, in denen Sie weitere Angaben wünschen, an uns.